



413
Panoramarute

„Gischt und breite Sandstrände“ ist eine von 25 Panoramarouten im küstennahen Dänemark. Panoramarouten sind Qualitätsradrouten mit Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten und besonderen Sehenswürdigkeiten. Ausblicke und Einblicke sind die Schlüsselwörter für diese Routen, die Teil des vom EU-Regionalfonds geförderten Projekts „Powered by Cycling: Panorama“ sind.

DEN EUROPÆISKE UNION

Den Europæiske Fond
for Regionaludvikling



Vi investerer i din fremtid



Radroute 27 km Gischt und breite Sandstrände

Auf dieser Radroute treffen Sie auf sowohl Drama als auch Idylle: Sie werden am Strand über Schiffswracks fahren, wo Seeleute in der Brandung um ihr Leben kämpften. Und Sie werden die Ruhe und Gelassenheit spüren, die blökende Schafe, klappernde Stricknadeln und ein friedlicher Garten erzeugen können, wenn Sie durch das für sein Wollfestival bekannte Dörfchen Saltum oder ins beschauliche Hune radeln.

Wohin die Tour Sie führt...

Es empfiehlt sich, die Tour „im Uhrzeigersinn“ zu fahren, damit Sie möglichen Westwind im Rücken haben. Sie können die Tour an jedem beliebigen Ort starten, wir haben als Ausgangspunkt das Besucherzentrum Gateway Blokhus gewählt.

Mit dem Rad über Schiffswracks

Der erste Teil der Route verläuft am Strand auf festem Sand. Dieser Abschnitt gehört zur Nationalroute 1 und ist Teil des 6000 km langen Nordseeküsten-Radwegs sowie der EuroVelo-Routen. Zwischen Gischt und Sanddünen erleben Sie die Jammerbucht hautnah, die über Jahrhunderte von Seefahrt, Handel und Fischfang geprägt war. Besonders Norwegen war ein wichtiger Handelspartner. Wenn Sie unter den Reifen kleine Hindernisse spüren, kann es sich um die Reste eines gesunkenen Schiffs handeln. Von Zeit zu Zeit legen die Wellen ein im Sand verstecktes norwegisches Schiffswrack frei (1). Die Westküste Jütlands und speziell die Jammerbucht haben im Lauf der Geschichte unter Seeleuten zahllose Opfer gefordert. Alleine 1859 bis 1881 kam es an der gesamten Westküste zu mehr als 1200 Strandungen. Rechnerisch ist das eine Strandung pro Woche. Die Route am Strand führt über ehemaliges Kulturland. Noch im Mittelalter verlief die Küste mehrere Hundert Meter weiter draußen in der Bucht. Unter dem Sand liegen die vom Meer verschlungenen Felder und Dörfer begraben.

Die Kirche von Saltum

Nach 5 km am Strand führt die Route zwischen hohen Bäumen auf den schön asphaltierten Saltum Strandvej hinauf. Bis zur ca. 860 Jahre alten Kirche von Saltum (2) geht es leicht bergauf. Innerhalb weniger Kilometer hat sich die Kulisse vollständig verändert. Sie befinden sich nun in einer üppigen, von der Eiszeit geformten und landwirtschaftlich nutzbar gemachten Hügellandschaft. Die Tour führt weiter nach Osten auf dem Blæshøjvej und dem Løthvej, wo Sie eine tolle Aussicht erwartet (3). Im Dorf Torpet biegen Sie ab nach Sdr. Saltum. Am Weg gleich am Flüsschen liegt eine

Fakten zur Route:

27 km, hiervon ca. 5 km am Strand, 18 km Asphalt und 4 km Kieswege. Effektive Fahrzeit bei 16 km/h: 1 Std. 47 Min. Höchster Punkt: 34 m ü. M. Max 5 % Steigung. Schwierigkeitsgrad: Leicht (nur wenige Hügel, die meisten davon mit mäßiger Steigung). Verkehrssicherheit: Die Route führt hauptsächlich auf Strand, Wegen und Straßen mit wenig Kraftverkehr. Hauptstraßen werden jedoch an 2 Stellen gekreuzt. Abkürzungen/Umwege: Die Route lässt sich kombinieren mit der ausgeschilderten Route „sti 100“, die im Landesinneren ca. 1 km der Küste folgt. Diese Route „Sti 100“ eignet sich jedoch nicht für Fahrradanhänger.

Drechselwerkstatt (4). Hier können Sie Holzkunst kaufen und vielleicht dem Drechsler bei der Arbeit zuschauen. Kurz vor dem Ortseingang liegt der Hofladen Mølmarkgård (5).

Saltum — ein Ort mit Wolltradition

Über Sdr. Saltum führt die Route hinauf nach Saltum by (6), das bekannt ist für das jährliche Wollfestival, das größte in Skandinavien. Schafe waren für die Fischer damals wichtige Haustiere. Sie waren genügsam, konnten in der Heide leben und ihre fetthaltige Wolle wurde zu Kleidung verarbeitet, die vor Nässe und Kälte schützte. Neben den Frauen griffen auch die Männer zu den Stricknadeln. In Saltum finden Sie außerdem einen Lebensmittelladen und ein Pfeifengeschäft mit handgefertigten Pfeifen.

Kauende Kühe und tirilierende Lerchen

Von Saltum geht es parallel zur Fernverkehrsstraße 55 nach Süden. Nach ca. 1 km kommen Sie nach Østrup (7), wo den Besucher kauende Kühe und beschauliche Höfe empfangen. Die gewundene Straße führt an großen Höfen auf dem Hügelkamm zwischen dem Tiefland und den Hügeln vorbei. Der Asphaltweg geht in einen gut befahrbaren Kiesweg mit Feldern zu beiden Seiten über. Die Chancen, Feldtiere wie Lerchen, Kiebitze oder Hasen zu sehen, stehen gut. Am großen Hof „Vestrup“ biegen Sie nach links ab und fahren in westlicher Richtung gegen Hune. Der asphaltierte Radweg führt direkt am Fårup Sommerland (8) vorbei, das seit der Eröffnung 1975 zu den beliebtesten Ausflugszielen in Dänemark gehört. Im Herbst finden hier auch MTB-Rennen statt.

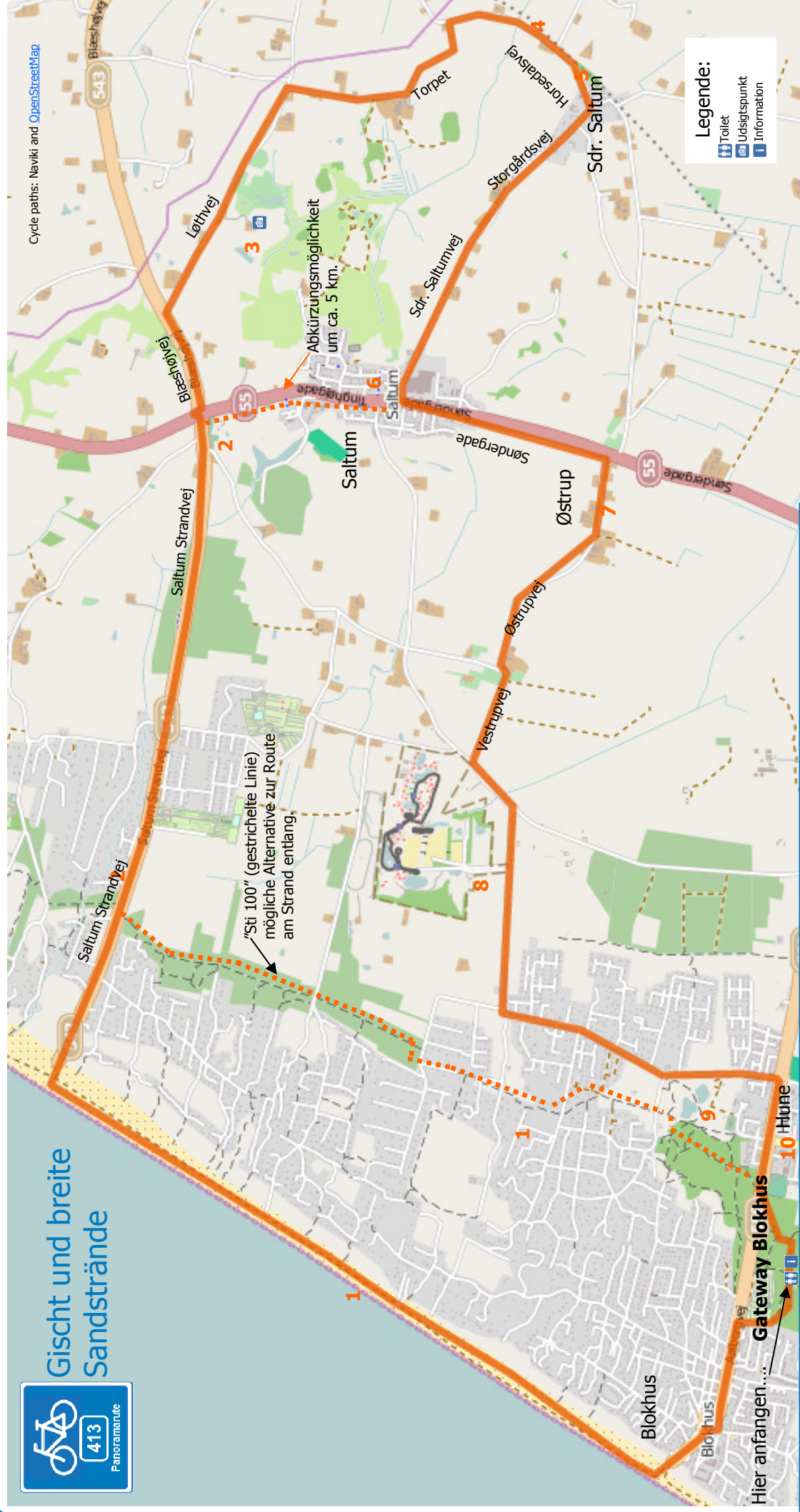
Die Kirche und der Garten von Hune

Die Tour geht weiter nach Hune. Auf dem Weg liegen zwei zu einer alten Kiesgrube gehörende Seen von wunderschöner Farbe. Von dort hinauf zur Kirche von Hune (9), die eine ca. 6500 Jahre alte Skulptur aus Mooreiche beherbergt. Gartenliebhaber können nun zum landesweit bekannten „Garten von Hune“ (Anne Justs have) (10) mit Kaffeehaus, Keramik und Gemälden fortsetzen. Von hier geht es durch Hune Richtung Westen zurück zum Gateway Blokhus.



Gischt und breite
Sandstrände

Cycle paths: Naviki and OpenStreetMap



Hier anfangen... Gateway Blokhus

Gaststätten und Lebensmittelschäfte

Lebensmittelladen, Gaststätten und Fachgeschäfte in Blokhus und Hune.

Gaststätten in Blokhus, in Fårup bei Saltum und im Ort Saltum

Fahrradverleih/-reparatur

Hune-Blokhus Fahrradverleih

Museen und Kunst

Museen: Egnssamlingen in Saltum. Ortsgeshichte

Anne Justs Garten in Hune, www.anejjust.dk, Postbakken 4

Galleri Blokhus, www.galleriblokhus.dk

Galleri Rødhusgården: www.roedhusgaarden.dk

Glaskunst Blokhus, www.glaskunstblokhus.dk

Bingen, Kunst und Handwerk, Høkervej 2, Blokhus.

Links

www.VisitJammerbugten.dk

www.udinaturen.dk

www.lejencykel.dk

Diese Fahrradrouten wurde in Zusammenarbeit zwischen Toppen af Danmark und dem Panorama-Radprojekt entwickelt. Weitere Infos zu fahrradtouristischen Angeboten, Übernachtungsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten usw. finden Sie auf www.visitjammerbugten.dk.



VisitJammerbugten.dk

- fyldt med ferie...